



LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN

Leo Dautzenberg

MdL

Vorsitzender  
des Haushalts- und Finanzausschusses

4000 Düsseldorf, den 17.04.1991  
Platz des Landtags 1, Postfach 11 43  
Tel. (02 11) 88 40 Durchw. 8 84- 2336

An die  
Mitglieder des  
Haushalts- und Finanzausschusses

im H a u s e



Betr.: Haushaltsberatungen 1991  
hier: Schlußsitzung des Haushalts- und Finanzausschusses  
vor der 3. Lesung des Haushalts 1991

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion der SPD hat mir Anträge zum Entwurf des Haushaltsplans 1991 zugeleitet, die in der oben genannten Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 18. April 1991 gestellt werden sollen.

Diese Anträge - zur Unterscheidung auf rotem Papier gedruckt - übersende ich hiermit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Anlage

**V o r l a g e**  
zur Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses  
am 18. April 1991

Änderungsantrag  
der Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 11/800 und 11/1250

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen  
für das Haushaltsjahr 1991 (Haushaltsgesetz 1991)**

Einzelplan 07 Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales

In Kapitel 07 080 "Bekämpfung der Suchtgefahren" wird der  
Titel 893 71 "Zuschüsse für Investitionen an Sonstige"  
um 450.000 DM erhöht.

HP1.-Entwurf (bisher)	= 2.000.000 DM
Ansatzserhöhung	+ 450.000 DM
<hr/>	
HP1.-Entwurf 1991 (neu)	2.450.000 DM

In die Erläuterungen wird aufgenommen:

Der Erhöhungsbetrag von 450.000 DM ist zur Förderung der investiven Ausgaben anlässlich von Arbeitstrainingsmaßnahmen des Nachsorgezentrums "Pauke e.V." Bonn vorgesehen.

Begründung:

Im Nachsorgezentrum "Pauke e.V." in Bonn sind zur weiteren Durchführung von Arbeitstrainingsmaßnahmen Investitionen zur Umgestaltung des Handwerks-, Küchen-, Cafe- und Wohnbereiches erforderlich.

Die "Pauke e.V." wird mit 11 anderen Einrichtungen vom Land im Rahmen des "Niedrigschwelligkeitsprogrammes" (Teil des Landesdrogenprogrammes) gefördert. Die Einrichtung könnte, nach entsprechender Ausstattung, im noch unbefriedigend geklärten Nachsorgebereich modellhafte Angebote erproben, die auch in andere Regionen übertragen werden können.

Deckung

1. In Kapitel 07 080 "Ausbildung für Medizinalpersonen" wird der  
Titel 684 61 "Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale  
oder ähnliche Einrichtungen"

um 200.000 DM reduziert.

HP1.-Entwurf 1991 (bisher) = 2.653.000 DM

Ansatzminderung = - 200.000 DM

---

HP1.-Entwurf 1991 (neu) = 2.453.000 DM

Begründung:

Anfang 1991 war nach Vorlage der Jahresistausgabe 1990 erkennbar, daß der im Haushaltsplanentwurf 1991 vorgesehene Ansatz abgesenkt werden konnte.

2. In Kapitel 07 080

Maßnahmen auf dem Gebiet des epidemiologischen  
und allgemeinen medizinischen Gesundheitsschutzes

Titel 812 63

"Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und  
Maschinen"

um 250.000 DM reduziert.

HP1.-Entwurf 1991 (bisher)	=	700.000 DM
Ansatzminderung	= -	250.000 DM
<hr/>		
HP1.-Entwurf 1991 (neu)	=	450.000 DM

Begründung:

Die Ansatzminderung bei Kapitel 07 080 Titel 812 63 wird durch die späte parlamentarische Verabschiedung des Haushaltsplans 1991 möglich, da im noch verbleibenden Zeitraum bis Ende 1991 nicht mehr alle vorgesehenen Fördermaßnahmen bei dieser Haushaltsstelle bewilligt werden können.